



Vorbericht zum Rennen 2 in Lüttich 2018 - „Hobby 2000 / Slot 4000“

Dank „Hobby 2000 / Slot 4000“ bleiben die Rennstrecken in der vierten Saison der „LMP Pro Series“ unverändert. Einzig die Reihenfolge und ein Austragungsort sind neu.

Der Slotclub „Slot 4000“ in den Räumlichkeiten von „Hobby 2000“ hat die legendäre „Spa“ Bahn übernommen. Als Eröffnungsveranstaltung ist die „LMP Pro Series“ vom 31.08-02.09 also zu Gast in Lüttich. Die Bahn wurde nicht einfach erneut aufgebaut, sondern aufwendig überarbeitet. Technisch und optisch präsentierte sich die „Spa“ Bahn in Ihrem neuen Zuhause bereits am Testtag in einem fabelhaften Zustand.

Wie gewohnt müssen am Freitag pünktlich um 20:00 Uhr alle Fahrzeuge im Parc Ferme stehen. Nach der Materialausgabe und dem Warm-Up geht es direkt in die technische Abnahme. Bitte denkt daran, das ausgefüllte Abnahmeformular bereit zu halten.

Die ausgegebenen DoSlot 47Shore Räder sind wie in der FAQ angegeben, auf einen Durchmesser von 27,3mm + 0,1mm geschliffen.

Die JK Retro Hawk Motoren sind wie immer eingelaufen, geprüft und sorgfältig selektiert. Nach dem Rennen gehen die Räder und Motoren in den Besitz der Teams über.

Für das Rennen haben sich 20 Teams mit fast 50 Fahrern eingeschrieben.

Als quasi Generalprobe der neuen Location wurde der offizielle „LMP Pro Series“ Testtag am 11.08 genutzt. In unserer Facebook-Gruppe wurde dazu wie immer eine Kurznotiz veröffentlicht: „Yesterday we had the official LMP-Pro-Series testday in Liège by Hobby2000.

All people did a great job. The track is not only installed again. It got a complete refresh and is in superbe condition, for a great racing weekend.

There were drivers from Sloefspeed 1+2, SRCB, Hobby2000, Hobby2000Junior, No Respect, GP Slotracing, Slot Racing Mülheim 2, El Dude, PQ1 + 2. Nearly all teams were able to drive 6.9s laptimes.

Fastest team Hobby2000 with 6.8s on lane 1. Followed close by PQ1 and Sloefspeed1. PQ showed with two new drivers. Hobby Junior was fast but inconspicuous. Valentino for No Respect was close to the top laptimes. GP showed from the beginning with a good car and worked concentrated on setup details. El Dude were satisfied with the car and confident for the race. Slotracing Mülheim 2 had a fast and save car. They try to collect laps for learning.

See you all soon on the wonderfull Spa track.“

Die Einschätzungen im Vorbericht werden mit jedem Rennen schwieriger. Die Leistungsdichte der Teams nimmt stetig zu. Mittlerweile kann die reine Tagesform oder ein kleiner Setupfehler viel verändern. Ein spannendes Rennen ist also sicher!

Nach dem Paukenschlag zum Saisonauftakt mit einem überlegenen Doppelsieg von „PQ1“ und „PQ2“ müssen von der schiereren Performance diese beiden Teams als Topfavoriten gelten. Mit zwei neuen Fahrern, die beide ihre „LMP Pro Series“ Premiere und wenig bzw. keine Erfahrung auf dieser Strecke haben, ist die tatsächliche Leistungsstärke schwierig einzuschätzen. „Hobby 2000“ will sicher schon im ersten Jahr zum Heimrennen richtig auftrumpfen. Mit dem Sieg im Nachtheat, im ersten Rennen dieser Saison, haben Cedric, Didier und Gilles bereits gezeigt, dass 2018 alles möglich ist. Auch am Trainingstag hinterließen die drei einen sehr starken Eindruck. „No Respect“ will ganz sicher die Podest-Serie nicht abreißen lassen. Mit Tobias und Valentino ist Roland zudem extrem stark aufgestellt. Die Überraschung zum Auftaktrennen waren „MAC-Racing“ und „LemUa“. Beiden Teams wird viel daran gelegen sein, diesen Erfolg zu bestätigen. „No Limits“ hat sich mit Alexander als viertes Teammitglied fahrerisch und technisch deutlich verstärkt und wird somit noch weiter vorne zu finden sein. „Hobby 2000 Junior“ geht wieder in Stammbesetzung an den Start. Der neue Oreca ist mittlerweile auch top aussortiert. Zudem erstmalig auf ihrer neuen Heimbahn, sollte es für Thomas und Martin, sehr weit nach vorne gehen. Das „Jägerteam“ ist wenn es rund läuft, immer und überall vorne dabei. Also sollte man Joachim, Yannick und Daniel auch in Lüttich auf der Rechnung haben. „GP Slotracing“ zeigt schon seit langem einen klaren Aufwärtstrend und hat sich längst als mindestens Topten Kandidat etabliert. „SRCB“ tritt erstmalig seit 2015 in Ursprungsbesetzung an. Die spannende Frage ist, ob die beiden direkt im ersten wieder gemeinsamen Rennen zurück zu alter Stärke finden können!? Bert und Gabriel hinterließen in Mülheim einen starken Eindruck und das Gefühl, dass ein besseres Ergebnis erreichbar war. Nun gilt es im zweiten Rennen für „el.Dude“ dieses auch umzusetzen.

Für „Sloefspeed 1+2“ lief der Saisonauftakt alles andere als nach Plan. Nun wollen diese beiden Teams rund um Raymond natürlich in gewohnter Stärke zurückschlagen. Auf der Heimbahn waren „Slotracing Mülheim 1+2“ sicher in der Topten. Dieses tolle Ergebnis in Lüttich zu wiederholen, wird für Beide sehr schwer werden. Da „Slotgear“ leider erneut nicht antreten kann, wollen „RCT1“ auch im 2. Saisonrennen auf die blaue Lola, statt dem Oreca Alpine vertrauen. Nachdem „Hot Wheel Slotracing“ krankheitsbedingt auf der quasi Heimbahn ausgefallen ist und am Trainingsstag nicht teilnehmen konnte, ist eine Einschätzung quasi unmöglich. Für „SRCS“ und das neue Team „Slot4000 / Dephi“ gilt diese Aussage gleichermaßen.

Wir freuen uns jetzt schon auf ein großartiges Wochenende mit der gesamten „LMP Pro Series“ Gemeinschaft und sind gespannt was es an Neuigkeiten zu bestaunen gibt!

Infos zum Rennwochenende gibt es wie immer, während der Veranstaltung, unter folgendem Link zu lesen: <https://www.facebook.com/lmpproseriesliveticker>

